

Hinweise zum Einreichen einer Projektskizze zur BMBF-Förderbekanntmachung GO-Bio *next* (erste Förderphase)

Bei der Erstellung Ihrer Projektskizze ist die Gliederung im Anhang zu verwenden. Informationen über wichtige Aspekte, die in der Projektskizze enthalten sein müssen, können dem Bekanntmachungstext entnommen werden.

In der Projektskizze soll der FuE¹-Ansatz und dessen Kommerzialisierungspotenzial dargestellt werden. Ausgehend von dem im Vorfeld durch das Gründungsteam erbrachten Machbarkeitsnachweis (Proof-of-Principle bzw. initiales Proof-of-Concept) sind die Arbeiten zum Nachweis des Proof-of-Concepts des Forschungsansatzes zu beschreiben. Das Konzept zur wirtschaftlichen Verwertung der Idee in Form einer Ausgründung ist ebenfalls darzulegen.

Bitte reichen Sie die Projektskizze als Anhang im elektronischen Antragssystem „easy-Online“ ein. (<https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=GO-BIO&b=GO-BIO-NEXT-SKIZZE&t=SKI>).

Eine rechtsverbindliche Unterzeichnung der Projektskizze oder eine Übersendung auf dem Postweg zusätzlich zur elektronischen Einreichung ist nicht notwendig. Skizzen können jeweils zu den beiden Stichtagen 15. März und 15. September eines jeden Jahres eingereicht werden (bis spätestens 23:59 Uhr). Bitte machen Sie sich vor den Stichtagen mit den Formularen auf der Webseite² sowie dem Antragssystem „easy-Online“ vertraut, um alle erforderlichen Informationen bereitzuhalten und mögliche Rückfragen frühzeitig zu klären.

Bitte beachten Sie, dass die pdf-Datei der Projektskizze unverschlüsselt sein muss und einen Umfang von **maximal 10 DIN-A4-Seiten (exklusive Deckblatt, Anhang und Referenzen**, mindestens Schriftgröße 10 pt, Schriftart Arial, Zeilenabstand 1,5-fach, Ränder 2 cm, Seitennummerierung) nicht überschreiten darf. Projektskizzen, die diese Vorgaben nicht erfüllen, können von der Bewertung ausgeschlossen und ohne weitere Begründung abgelehnt werden. Eine Einreichung der Projektskizze in englischer Sprache ist möglich. Gantt-Chart, Literaturangaben, und formlose Unterstützungsschreiben sind bitte in die PDF-Datei zu integrieren und werden nicht zu den 10 Seiten gezählt.

Im Zuge dieser Förderrichtlinie bietet der Projektträger **Informationsveranstaltungen** an. Weitere Informationen und die Anmeldung sind unter <https://vdivde-it.de/de/veranstaltung/infoveranstaltung-bekanntmachung-go-bio-next> verfügbar.

Für alle **Fragen zu den Inhalten der Förderrichtlinie sowie zur Erstellung der Projektskizze** wenden Sie sich beim Projektträger VDI/VDE Innovation + Technik GmbH Kontakt bitte an:

Dr. Dirk Kautz
Dr. Nicole Häusler
Telefon: 030/31 00 78-5515
Email: go-bio-next@vdivde-it.de

¹ Forschung und Entwicklung

² <https://vdivde-it.de/de/formulare-fuer-foerderprojekte>

Projektskizze zur BMBF-Förderbekanntmachung GO-Bio *next* (erste Förderphase)

Allgemeine Angaben (Deckblatt)

Titel des Fördervorhabens:		
Förderphase	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Name des Projektleiters/der Projektleiterin		
Hochschule/ Forschungseinrichtung:		
Institut:		
Adresse:		
Telefon:		
E-Mail:		
Beschreiben Sie in max. 3 Sätzen das Ziel Ihres Projektes:		
	<input type="checkbox"/> Erste Skizze	<input type="checkbox"/> Erneute, überarbeitete Einreichung Kurze Skizzierung der Aktualisierungen: • • • •
Projektdauer ³		

³ Die maximale Projektlaufzeit beträgt 36 Monate.

1. Zu lösendes Problem (ca. 0,5 Seiten)

- *Bitte beschreiben Sie das zu lösende Problem. Gehen Sie dabei auf die Relevanz des Vorhabens ein: Welcher Bedarf in den Lebenswissenschaften (medizinischer Bedarf oder anderweitiger) wird adressiert?*
- *Welchen konkreten Kunden-, Anwender- oder Patientennutzen adressieren Sie mit Ihrer Idee? Wie haben Sie diesen Bedarf validiert?*

2. Lösung – Ziel des Vorhabens (ca. 0,5 Seiten)

- *Bitte erläutern Sie Ihre Idee zur Lösung des Problems und die wesentlichen Ziele des Vorhabens: Warum wird durch Ihr Vorhaben das Problem gelöst?*
- *Was überzeugt die Kunden, Nutzer oder Patienten besonders an Ihrer Idee? Falls anwendbar: Was sind die wichtigsten Produkteigenschaften?*
- *Bitte beschreiben Sie kurz, wie Sie die kommerzielle Umsetzung in einer Ausgründung erreichen wollen?*

3. Stand der Wissenschaft und Technik und Entwicklungsstand (ca. 2,5 Seiten)

- *Bitte schildern Sie den internationalen Stand von Forschung und Entwicklung hinsichtlich der genannten Zielstellung.*
- *Bitte legen Sie dar, inwiefern sich Ihre Idee vom derzeitigen Stand der Technik absetzt.*
- *Welche unterstützenden experimentellen Daten haben Sie, die den Entwicklungsstand untermauern (Proof-of-Principle bzw. initiales Proof-of-Concept)? Was ist bereits von Ihrer Idee umgesetzt? Wie ist der derzeitige Entwicklungsstand Ihrer Technologie? Geben Sie bitte an, auf welcher Stufe der Technologiereife (TRL) sich Ihr Entwicklungsstand befindet⁴.*
- *Literaturangaben führen Sie bitte im Anhang auf.*

4. Schutzrechtssituation (1 Seite)

- *Bitte geben Sie an, ob es eigene, für das Projekt relevante Patente oder Patentanmeldungen gibt. Bitte listen Sie diese in der untenstehenden Tabelle unter Angabe der Patentnummer, des Titels, des Prioritätsdatums, der Eigentümer und des Patentstatus (angemeldet, erteilt) auf.*
- *Bitte erläutern Sie kurz Ihre Schutzrechtstrategie. Bitte gehen Sie dabei auf die Strategie zur späteren Überführung bzw. Lizenzierung der Schutzrechte in das zu gründende Unternehmen ein.*
- *Bitte geben Sie an, ob erste Ergebnisse aus einer orientierenden Freedom-to-Operate-Analyse vorliegen, um auszuschließen, dass durch das zu entwickelnde Produkt Rechte Dritter verletzt werden? Bitte erläutern Sie diese kurz.*

⁴ Zur Eingruppierung ihres Entwicklungsstandes in einen Technology readiness Level (TRL) nutzen Sie bitte den Leitfaden für die TRL-Einordnung auf der Webseite <https://vdivde-it.de/de/formulare-fuer-foerderprojekte>

Patentnummer	Titel	Erfinder	Prioritätsdatum	Eigentümer	Status

5. Projektteam und Netzwerkpartner (ca. 1,5 Seiten)

- Bitte erläutern Sie, welche fachlichen und unternehmerischen Kompetenzen das Team mitbringt, um die Idee zu verwirklichen: Was zeichnet das Team gegenwärtig besonders aus? Wie sollen die Aufgaben im Team verteilt werden? Gehen Sie bitte auch auf jetzt schon absehbare Änderungen in der Aufgabenverteilung nach der geplanten Gründung ein.
- Bitte erläutern Sie, welche Personen (mit Titel und Namen) und Personengruppen Sie und Ihre Idee unterstützen. Bitte geben Sie an, wenn Sie durch Mentoren/Mentorinnen oder ein Gründungsnetzwerk ihrer Hochschule bzw. Forschungseinrichtung unterstützt werden (formlose Unterstützungsschreiben bitte im Anhang aufführen).
- Bitte erläutern Sie, was dem Team an Kompetenzen fehlt. Wo brauchen Sie in Ihrer jetzigen Situation die meiste Hilfe und Unterstützung? Wie wollen Sie die Lücken schließen (Teamerweiterung)? Wie decken Sie die unternehmerische und produktentwicklungsspezifische Erfahrung bzw. den Zugriff darauf ab?

6. Markt und Wettbewerb (1 Seite)

- Bitte skizzieren Sie kurz Marktsegmente und das Marktvolumen sowie die Markttrends und prognostizierten Wachstumsraten für den Markt, auf den Ihre Idee abzielt. Welche Marktanteile streben Sie an?
- Bitte gehen Sie auf das Interesse an Ihrer Idee im Markt ein: Wer sind potentielle Kunden? Gibt es bereits Personen oder Organisationen, die an Ihrer Idee und deren Weiterentwicklung Interesse haben? Wenn ja, warum?
- Bitte gehen Sie auf Wettbewerber ein: Mit wem oder was müsste Ihre Idee konkurrieren? Wie wird das Problem z. Z. am Markt gelöst? Bitte gehen Sie auch auf Produkte ein, die sich momentan in Entwicklung befinden. Welche Alleinstellungsmerkmale heben Ihre Idee von den genannten Wettbewerbern ab, wie stellt sich der Kundennutzen im Vergleich zu den am Markt befindlichen Lösungen dar (nutzen Sie hierfür auch die Tabelle)?

	Eigene Lösung	Konkurrenzlösung 1	Konkurrenzlösung 2
Aspekt 1			
Aspekt 2			
Aspekt 3			

7. Geplante FuE-Arbeiten und grobes finanzielles Mengengerüst (2 Seiten)

- Bitte geben Sie die wissenschaftlich-technischen Arbeitsziele und wesentlichen Arbeitsschritte bis zum Proof-of-Concept sowie die wesentlichen Schritte zur Vorbereitung der Ausgründung innerhalb der GO-Bio next (erste Förderphase) an.
- Bitte erstellen Sie eine zeitliche Planung der wichtigsten Entwicklungs- und Arbeitsschritte mit Hilfe eines Gantt-Charts (im Anhang aufzuführen) und legen Sie objektivierbare Meilensteine (spezifisch, terminiert, möglichst quantifizierbar und messbar) fest. Das Gantt-Chart sollte die erste und eine sich möglicherweise anschließende zweite Förderphase umfassen aber auch wesentliche weitere Meilensteine bis zum Markteintritt enthalten. Bitte beachten Sie dabei, dass nach 2/3 der Laufzeit eine Zwischenevaluation Ihres Projektes stattfindet, basierend auf der entschieden wird, ob das Projekt weitergeführt wird. Für die zweite Förderphase ist zu beachten, dass nach der Hälfte der Laufzeit ebenfalls eine Evaluation stattfindet und die Fortschritte hinsichtlich der nachhaltigen Entwicklung des ausgegründeten Unternehmens bewertet werden.
- Bitte erläutern Sie in der Tabelle Ihren groben Budgetplan.

Position	Summe	Begründung
Personalkosten		Anzahl / Qualifikation der Projektmitarbeitenden benennen
Verbrauchsmaterial		
Investitionen ⁵		
Unteraufträge <ul style="list-style-type: none"> - Beratung - patentrechtliche Beratung, Anmeldung von Schutzrechten - Weiterbildung und Coaching - Aufträge zu Forschung und Entwicklung - Dienstleistungsaufträge 		
Reisekosten		
Sonstiges (bitte spezifizieren)		
Geplante Gesamtkosten		
Förderquote (%) ⁶		

⁵ nur wenn nicht der Grundausrüstung der Hochschule bzw. Forschungseinrichtung zuzurechnen.

⁶ i.d.R. 100%

Projektpauschale ⁷		
Geplante Zuwendung insgesamt (inkl. Projektpauschale)		

8. Risiken, Herausforderungen und Anforderungen (1 Seite)

- *Bitte legen Sie dar, welche Risiken und Herausforderungen es für das Vorhaben gibt. Welche wissenschaftlich-technischen Risiken bis zum Nachweis des Proof-of-Concept bestehen? Welche weiteren Entwicklungs- und Markteintrittsbarrieren liegen vor? Welche Zulassungen, Zertifizierungen, Industriestandards müssen für die Kommerzialisierung erfüllt sein? Welche Erstattungsrisiken sehen Sie?*
- *Bitte zeigen Sie kurz auf, wie Sie die Schwächen und Risiken minimieren können und welche Gegenmaßnahmen Sie planen.*

⁷ Nur bei Universitäten; 20% der Zuwendung

Anhang I Literaturangaben

- *An dieser Stelle können Sie auf wesentliche Publikationen verweisen. Bitte mit Link, sofern verfügbar.*
- *Der Anhang zählt nicht zu den 10 Seiten.*

Anhang II Unterstützungsschreiben

- *Sofern Mentorinnen oder Mentoren sowie ein Gründungsnetzwerk Ihrer Hochschule bzw. Forschungseinrichtung eingebunden werden sollen, sind formlose Unterstützungsschreiben beizufügen.*
- *Sofern bereits vorhanden, können Sie auch Absichtserklärungen von strategischen Partnern und Investoren einfügen.*
- *Der Anhang zählt nicht zu den 10 Seiten.*

Anhang III Gantt-Chart

- *Bitte fügen Sie hier das Gantt-Chart inklusive der Meilensteine für Projekt ein.*
- *Der Anhang zählt nicht zu den 10 Seiten.*

Alle anderen Anlagen werden nicht bei der Begutachtung berücksichtigt!